

Sri Lanka, das ehemalige Ceylon, östlich der Südspitze Indiens gelegen, hat neben Tee, Kaffee und Kautschuk eine faszinierende landschaftliche Schönheit und ein überaus reiches Kulturerbe zu bieten– und für Golfer auch drei ganz hervorragende Plätze. Das tropfenförmige Eiland an Indiens Südspitze ist etwa so groß wie Bayern und seit 1972 eine unabhängige Republik.

Wunderbare Sandstrände, beeindruckende Tempel, sanfte Teeplantagen und üppige Dschungellandschaften erwarten den Besucher.

Eine Reise durch Sri Lanka ist stets auch eine Reise in die Vergangenheit. Unzählige Prachtbauten zeugen von einer reichen Kolonialzeit. Die alten Königsstädte Anuradhapura und Polonaruwa, das junge Kandy, wo der Zahn Buddhas aufbewahrt wird, Mihintale, der „Geburtsort“ des Buddhismus auf Sri Lanka, das historisch bemerkenswerte Dambulla sowie die Bergfestung in Sigiriya.

Erleben Sie zudem einen unvergesslichen Safaritag.

Auch wenn Sri Lanka als Golf-Destination nicht sehr bekannt ist, gibt es hier drei der interessantesten 18-Loch-Golfplätze Asiens.

Diese liegen in Colombo, bei Kandy auf ca. 600 m und Nuawara Eliya auf ca. 2000 m über dem Meeresspiegel. Sie erleben völlig unterschiedliche klimatische Bedingungen mit entsprechenden Floren.

Auch an Golftradition fehlt es dem Lande nicht, denn seit 1891 werden hier jährlich, ohne Unterbrechung die Amateur-Golfmeisterschaften durchgeführt.

